

Votiv

EMK/5.175



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Votiv // el-cy: táma // tr-cy: adak hediyesi

Das aus Silberblech geschnittene, der Länge nach stark gebogene Votiv stellt einen Hals dar. Es ist am oberen Rand mittig durchlocht. Das Votiv wurde 1993 beim Produzenten Panagiotis Chatzittofis Mitseriotis in Nikosia erworben.

H: 5,9 cm

B: 3,3 cm

Objektklasse

Silbervotiv

Hersteller/in

Chatzittofis Mitseriotis, Panagiotis

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1993

Material

Silberblech

Technik

geschnitten (Metall)

Abbildung

Hals

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 222.](#)

Hier im Kapitel Religiosität / Votive / Silbervotive publiziert als "Votiv, táma; EMK 5.175

Silberblech, Hals, der Länge nach stark gewölbt; Loch; 1993/Nikosia (Panagiótis Chatzittophís Mitseriótis); H 5,9 cm, B 3,3 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu Votiven aus Silber finden Sie hier.](#)